

Amt für Verkehr, 26.01.2016
660.21, Paul Fabian, 3817

An das Bezirksamt Sennestadt - 163 -
Herrn Grabe

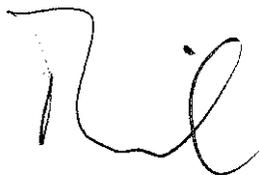
Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen
Anfrage der SPD-Fraktion für die Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 28.01.2016

Wir bitten, der Bezirksvertretung Sennestadt nachstehende Mitteilung zukommen zu lassen.

Derzeit wird die Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Bielefeld vorbereitet. Ein wichtiger Bestandteil des Nahverkehrsplans ist die barrierefreie Gestaltung des ÖPNV. Gemäß § 8 Abs. 3 PBefG hat der Nahverkehrsplan "die Belange der in ihrer Mobilität oder sensorisch eingeschränkten Menschen mit dem Ziel zu berücksichtigen, für die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs bis zum 1. Januar 2022 eine vollständige Barrierefreiheit zu erreichen."

Um diese Vorgabe erfüllen zu können, ist das gesamte Stadtgebiet zu betrachten. Neben einer Bestandsaufnahme der bisher realisierten barrierefreien Haltestellen und des Zustandes der restlichen Haltestellen ist eine Prioritätenliste mit den noch barrierefrei auszubauenden Haltestellen zu erstellen. Ausschlaggebend dafür werden z.B. der aktuelle bauliche Zustand, die Zahl der Fahrgäste, die Bedienungshäufigkeit, die Realisierbarkeit, u.a. sein. Eine Bevorzugung der Haltestellen eines einzelnen Stadtbezirks ist schon aufgrund der gesetzlichen Vorgaben nicht möglich. Daher kann derzeit kein konkreter Zeitplan für die barrierefreie Umgestaltung der Bushaltestellen in Sennestadt genannt werden.

Unabhängig davon, werden alle Haltestellen im Zuge der Wiederherstellung nach Straßenbauarbeiten barrierefrei ausgebaut.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Ril' or similar, written in a cursive style.